Hochheimer Stadtanzeiger Amtliches Organ der Stadt Hochheim a. M.

Angeigenpreis: für die Agefpaliene

bezugspreis: monatitch 225 & einschließlich Bringerlohn, Wegen Poltbezug naberes bei febem Poltamt.

Ericheinf auch unter dem Litel: Raffanischer Anzeiger, Areisblatt für den Candfreis Wiesbaden.

Erfcheint 3 mal wochentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Redaktion und Erpedition: Biebrich a. Rh., Rathausstrafe 16. Telephon 41.

Rotations-Druck und Derlag: Guido Zeidler vorm. hofmann'iche Buchbruckerei, Biebrich. - Redakteur: Daul Jorichick in Biebrich a. Rh. - Silialerpedition in hochheim: Zean Cauer,

Samstag, ben 3. Juli 1920.

14. Jahrgang.

Colonelzeile ober beren Raum 60 &

Reklamezeile 200 A.

Amtlicher Teil.

Sebe Beröffentlichung von Ungeigen ober Unbunggeiteln, betr, biefe Mushebung, ift ebenfalls

Die Berren Bürgermeifter werben erfucht, auf die Ausführung bes Berbots ftriffe zu achten.

Der Banbrat.

nbes Harm

oals.

Inb

Stie.

pern

r er

war.

uher

dien

Dice

mit

nauj.

e er

ijdien.

en,

hert.

Nr. 108.

Blesbaden, ben 30. Juni 1920.

Star Unt.

Bar r ere n Be-

eloge-Rali n fel.

Honn's

trugt gegen

ing: tjen

aturen surjahe.

delana delana delana descriteia marte es-

fetten Gebleten verboten.

Befanntmachung. Betrifft: Benftoffverforgung. Der Begirtswohnungstommiffar für Bauftoff-

histoffung in Collet teilt folgendes mit: Du ble Roblenversorgung im aligemeinen und bie Robtenbelieferung ber Biegeleien ufm, im bejon-Bren fich in der letien Beit gebeffert bat, und in-Modeffen jest wieder mehr Bauftoffe vorhanden lind, werben bie Mengen ber auf Rieinbedarfe Bringlichteite). Scheinen abzugbenben Bauftoffs

> 3000 Bade ober Lebuiteine, 1000 Biberfcmange ober 350 Infagiegel, 1000 Rg. Relf und 500 Rg. Zement

Rad mie por besteht hauptfächlich ein außerbe nur für Wohnungsbauten erfolgen fann, the im Hinblid ouf den Helmatidall und die distalit werden formen. Jementsatzleget tonnen eines für Wirtschaftsgebäude in beschräntiem Um-

lange gugelaffen merben. 3d) weife bei biefer Gelegenheit auf den Lehmleinbelbau bin, ber eine altbemabrte Bauweise bar-Bit und bie Borgige bes Strobbaches mit erheb-

licher Teuerficherheit vereinigt, Rübere Mustunft über bieje preiswerte Bauon erteilt der Berfiend ber Bauftnisbeichaffungs-Bille, von dem auch Borarbeiter gur Aussirhrung lifter Dacher nochgewiefen werben.

Birb veröffentlicht. Wiesboben, ben 29. Juni 1920.

Der Lambrat.

Nichtamtlicher Teil.

Deutscher Reichstag.

ma Berlin, 30, Juni. Haus und Tribunen Dungen, benen gufolge von Organen ber augerteraffen worben, ber fich nicht nur auf bie lebens brantmorten wird.

Roch Berichterstattung bes Mbg. Pfeiffer nimmt Saus ben Untrag Lebebour, Die Strafe gegen bin libg, van ben Kerthoff angenommen.

Son Bort: Die Beimarer Berfaffung mußte Die unbernathere Grundlage unferes Brogramms für ben IchalHichen Wiederaufbau fein. Er bedauere, beder Regierungsbildung darauf feben, wie die nationalen sowohl im Innern Deutschlands wie auch harten Frieden. Handen bie gewolftigen leiden fcon aus dem Grunde, weil wichtige Absahrauf war Steuerruder stebensmittel martte veröben muffen. In unferem guten Billen

bafür gu forgen, bag noch mehr gearbeitet werbe bem Ausbrud bes Bertrauens gur Regierung. ale bisher. Bielleicht fei es möglich, eine Kommission

Biden muß, fo bedmertich auch eine folche Das- feiner Bartei niemals beichloffen worben. Strefe- er die Parteien, fich gu gemeinsamer Urbeit gumann tam fobann auf bie Sogialifierung gu fprechen fammengufinben Collierifche Gestaltung ber Baufen ift. Ausnahmen und meinte, noch wichtiger als diefe fet die Hebung Banen nur gemacht werben, menn Wohnbaus der Produttion in den Betrieben, die Entpolitifie-Stall (aber Scheune) unter einem Dach ver- rung bes Auswärtigen Amis und bes Berkehrebilet find, ober wenn es fich um ein Geallgebaube minifteriums, Er bebauert, bag bas Birtichalts-Gemen Umfanges handelt. Ferner in Füllen, wo ministerium noch nicht gang entpolitistert werden de Beliebitet (Schlefer, Dochpappe, Stroh) mur un-Broben Schwierigfeiten ober großen Belbopfern Diefe Memter gleichzeitig neu befest werben tonnten. programm. Dagu fei gefommen, bag angefichts ber fcmierigen Lage in Induftrie und Technit jest Die Rrafte, auf mefen feien. Go fei bie feijige Regierung nur ge-Giteraustaufches bie Rraft gebrochen. Die gange brei Lefungen angenommen. Frage bes Bieberaufbaus fel überhaupt liternational und nicht blog eine beutsche Angelegenheit, feine Urbeit allmablich gu einer weiteren Entpolitifierung bes Birtichaftelebens führen, Bielleicht tonnten mit Rudficht auf bie politischen Landesgrengen Birtichaftsrate gebildet werben, welche bir Broduffion regeln follten, für Baffer- und Gleftrigifatsfraft, für Mein, und Gifenbahnen forgen miff. ten. Damit werbe auch ber Sauptgrund für bie Unbig Berlin, 30. Juni. Haus und Artonie ien. jeindungen Berlins fehlen, bem man vorwirft, bas nur schwach besucht. Am Ministereisch: Dise-feindungen Berlins fehlen, bem man vorwirft, bas langer und Reichsluftigminister Dr. Heinze. Rad es zu feiner Berjorgung einzelne Bandesteile bevor-Berliefung von Interpellationen, barunter bie juge. Die übermäßige Zentralifation fei aber vom Berpellation Arnfiadt (D. Bp.) über die Breife- Hebel. Much ben Reichseifenbahnen rate er, in ben eingelnen Banbesteilen folde gentralifierten Meben-Binten Borbereitungen fur einen Generalitreit ftellen eingurichten. Er hobe noch viel gu fagen, leiber habe ihm ber Abg, Trimborn wohl in fein Wigen Betriebe erftreden, fonbern auch unter Manuftript gefeben. Jebenfalls ftimme er mit Bendung von Gemalimitteln burchgeführt mer- biefem fiberein, bag bas Land bas Bejte für bie Buin folle, ertfarte Bigefangier Seinge, bof bie tunft erhoffe. Die Unterfehrift in Spa werbe femer-Birrung Die Interpollation innerhalb ber gefete miegenber fein als Die von Berfailles. Deshalb bigigen Beift bezw. innerhalb ber nächften Tage mußte genou erwogen werden, was untericheiten werben folle. Die fogialen Erfchütterungen felen auch für die Sieger nicht minber fcmer ols für uns. 3minge uns Spa jum Bolichewismus, fo breche bas

bes Bertrauens.

fiellten. Seine Partei habe fich niemals ihrer vater- mohl erftarfich. Das fei auch ber Brund, weshalb und sonftige vollswirfichofitliche und fogiale Zwede fündlichen Bflicht entgogen, es auch nicht in biefen ein Zusammenarbeiten mit ihnen nicht möglich ge- aufgewendet werben mußten. Bei allebem butte ber schweren Stunden ber Rot. Dem Rangler Jehren- weien fet Redner gelst dann zur Besprechung des Jusammenbruch unserer Währung geradezu un-bach sei bas Zentrum zu unauslöschlichem Dante Regierungsprogramme über und gibt ber hoffnung veimlich ausgabesteigernd gewirft. Die Ausgaben verpflichtet. Er fei bas Opfer feines Pflichtbewuft. Ausbruch, bag bas Kabinett von Dauer fein werde, bes Jahres 1918 hatten insgesamt 58 Milliarden be-Gemuß ber Acte Rr. 9420 B M/S G/2 vom feine. Rebner fam auf ben bornenvollen Belbens- Unfere auswürtige Bolitit burfe nicht unter ber fragen. Der Saushalt für 1919 weife rechaungs-25 Samt 1920 bes herrn Oberfommiffars ber meg nach Spa gu fprechen und betonte, bag forbe- inneren feiben. Die Musmahl ber Berfantichfeiten magig bie geradezu fabelhafte Summe von rund Moshebung für bie Sicherheitspalizet in ben be- benes Rein entgegengeseit merben milie. Bon ben freue fich, in Deren Dr. Simons eine joiche Berfon- und forbere Stillpung durch bas Reich. Die Mis-Programmpunften bes Rabinetts fei ihm ber fiber lichteit gefunden gu haben. Große Tone wurden fur die Lebensmittel, die mir ausgegeben die Wahrung von Rube und Ordnung, auch im wir in Spa nicht anschlagen, aber auch nicht friechen, hatten und die hunderte von Millionen für die Ber-Seere und und in ber Beamtenichaft, ber wichtigfte. Gingen bie Forberungen über bas Dag bes Mog-Die Berabminderung ber Beeresftarte auf 100 000 lichen hinnus, muften mir Rein fagen. Die Bebung Summen, die bier in Frage famen, zeigten, wie un-Mann fei ein Ding ber Unmöglichfeit. Ansgaben ber Induftrie und bes Handels fei bie gwrite For- geheuerlich die Wirfungen Des Krieges auf Die und Einnahmen mußten in Einflang gebracht mer- berung. Dagu fomme bie Aufhebung ber Zwangsben. Die Steuergesche seien energisch burdyn- wirticaft, Die allmablich erfolgen muffe. Die Kriege- fahrt ber Minifter fort - ift noch immer nicht führen. Es fei notwendig, Arbeit gu ichalfen und gefellichoften mußten verschwinden. Er ichließe mit

Mbg. Dr. Seim (Bant. Bp.) verlangt eine Bizur Berbeiführung von Erfparniffen, auch in ber lang ber unverfällichten Bahrheit und ber Tatfachen Einnahmen bes orbentlichen Baushalts find fo ge-Bermoltung, zu bilben. Was an fogisten Reformen für Diejenigen, Die nach Spa geben. Und tege man ichatt, bag fich insgesamt 28 Milliorben ergeben bereits eingeleitet fei, 3. 18. bas Arbeiterrecht und nur Laften auf, Die une miridafulich ruinierten. anderes, muffe weiter ausgebaut werben. Gine Be- Bur Sebung unferer Birtichaft gefchebe nichts, willigten neuen Steuern. Wenn bie neuen 22,3 feitigung ber Zwangewirticait fei noch nicht mog. Schon beute batten wir nicht genugend Robten, um lich. Er appelliere an Die Landwirte, ibre Liefe- unfere Indufirie aufrecht ju erhalten. Deshalb rungsverpflichtungen gu erfüllen. Rebner ichloft mit burfe uns Dberichteften nicht genommen werben. bem Ausbrud unbedingter Buftimmung gu bem Re. Frantreich vergefie, bag es uns nicht unter Drud gierungsprogramm und vollften Bertrauene gu ber baiten fann, ohne fich felbft zu bruden. Er glaube, Aber es ift zu fürchten, bag mir bas gewinichte Biel baß eine Intereffengemeinichaft swiften Deutsch-Abg. Dr. Strefemann (D. Bp.) gibt gu- land und Frantreich allein ben Widerspruch lofen Bas ben außerordentlichen Haushalt anlangt, so nachft eine Uebersicht über die Ereignisse bei ber Ra- tonne. Der Redner ftellt ferner fest, daß die Land- find ohne die Fehlbeirage ber Betriebsverwaltungen binettsbilbung und bebauert, baf man fich, onfatt wirticaft an ben teuren Obfipreifen nicht febulb fei, ben Erfolgen bei ben legten Bablen gu entsprachen, fonbern ber Zwischenhandel. Er warne por ber Et- fünf Milliarden für ben Friedensvertrag. Doch an der Ratiofigfeit ber Sieger geweibet habe, als Die hobung ber Getreibepreife. Wir follten Gefreibe Sogialbemotrotle nitht mitgetan babe. Er wandte nicht im Beften, fondern im Dien faufen, mo bie fich bann gur Nechten und bemerfte bem Abg. Dr. Baluta ju unferen Gunften laufe. Er bille ferner, bergt gegenüber, baf eine Rabineitsbildung mit ber Das frenerfreie Eintommenminimum gu erhöben Rechten allein eine Unmöglichfeit gewesen fei. Eine und warit por zu großer Sentralifierung, bie ben rechnet. Wenn Die Fehlbeirage ber Betrieboverbrend fie fur Schaunen und Stulle abgelebnt Uebereinfunft mit ben Deutschnationalen fet von gangen Betrieb unnug verteuere. Jum Schluf bittet

> Brafibent 2 & be teilt fobann mit, bag ein Uintrag ber Unabhängigen Aberhold und Genoffen porliege, monach bie Regierung nicht bas Bertrauen bes Reichstages bestige.

Rachfte Sigung Donnerstag 1 Uhr: Reichonat-

ftebende Rotetat mirb einftweilen von ber Tagesord- abgeichloffen. Das Reich hat ja auch aufgutommen bie es angetommen fei, mur ichwer entbehrlich ge- nung abgefest, weil ber haushaltsausschuft bie Barbereitungen noch nicht abgeschloffen bat. - Der Un- meinden. Deren Bobe mirb fich auf 15 bis 16 DRifwissermaßen eine Einppe, die nach Bedarf weiter trag auf Beseitigung von harten bei der Er- liarden belausen. Sebald biese Summen hingugeentwickelt werden musse. Die wirtschastliche Frage hebung der Einkommensteuer durch Abfei aber nicht von der parteipolitischen Seite zu zug vom Arbeitslohn usw. wird einer Kommission bis 265 Milliarden ergeben. Diese Jahlen sprechen tifen. Der Abbau ber Zwangswirfichaft fei nach von 28 Mitgliedern überwiefen. - Das Gefen über Banbe. Das beutfche Belt murbe leiber im Reiege lange nicht bas freie Spiel ber Arbite wie früher, ein beutich-frangofilchen Abtammen über eifag- nicht au bem fo beingend notwendigen Stener-benn uns fei durch bas frehlen bes internationalen totheingische Rechtsangelegenheiten, wird in allen berotemus erzogen. Babrend ber fechs Jahre non

> Sauptfache. Eine foldje Entwaffnung habe ober eine fo ichmache Regierung, wie fie beim Fortbeftanbe ber alten Roalition purhanden gewesen ware, nicht burchführen fonnen. Undererfeits icheine ein Bufammengeben mit ber Deutschen Boltopartei ungefichts bes Wahlfampfes und der dabei aufgeftellten Forberungen ber Bartei in ber ausländifchen Bollitt unmöglich. Ber eine Reoifion Des Friebensvertrages von Berfailles anfirebe, mulfe fich nad Bundesgenoffen umfeben, bas tonne aber pur Die fogialiftische Partei. (Buruf: Giolitii!) Der neuen Regierung werbe feine Bartel abmartenb gegenüberfteben und ben unabhängigen Migtrauensantrag nicht unterftugen. Much er marne bavor, Unmögliches ju unterfcreiben. Der Tag merbe bolb fontmen, wo nicht nur in Italien und England, nein, auch in Frankreich eingesehen werbe, bag Deutschlands Los basjenige ber gangen Belt fel. (Beifall.)

Relchefinangminifter Dr. Birth legte nächst bar, daß ichon in ber Kriegszeit bas Missverbabe, so dabe die Batersandsliebe daran schuld, wie General der der General der Genera

billigung ber Bautatigleit fowie alle bie anderen Bolfemirtichaft feien. Der neue Ctat für 1920 fertig, in großen Biffern fteht er jeboch im Melentlichen fest. Der Haushaltsentwurf fieht annabernb 28. Milliarben an orbentlichen Ausgaben nor. Die follen, barunter 2,3 Milliarben aus noch nicht be-Milliarden Steuern bewilligt und alle biefe Summen einfommen, wird erftmalig feit ber Borfriegsgeit wieder bas Gleichgewicht zwischen Einnahmen und Musgaben im ordentlichen Spaushalt erteilt. diefes Jahr rechnungsmäßig noch nicht erreichen. an Musgaben vorgefeben 11,6 Milliarben, darunter wird lettere Summe taum ausreichen. Ueber bie gerabegu tataftrophale Entwidlung ber Betriebouerwaltungen ift ju fagen, bag bie Eifenbahnvermaltung jest mit 14 bis 15 Milliarden Gehlbetrugen waltungen gufammen 15 bis 16 Milliarben ausmachen, ergibt fich ein Gesamtauswand im ausgerorbentlichen Ctat von 26,7 bis 27.6 Milliarben, fobaß wiederum ein Efat von insgesamt 5435 bis 5534 Milliorden vor uns fieht. Wo diese Entwicklung enden foll, ift bie furchtbare Trage, bie mir uns norlegen muffen. Dag bei berartigen Unforberungen an bas Reich bie Schulben laminenartig machfen muffen, ift felbitverftanblich. Gegenmartig betropt die Schuld des Reiches rund 209 Milliarden, boch my Berlin, 1. Juft. Der gur Beratung ift bas Bith ber Reidenber dulbung bamit noch nicht für bie Rriegeaufwendungen ber Lander and Geflarden belaufen. Sebalb biefe Summen hinguge-1914 bis 1919 fiolien 16% Milliarben an inufenben Steuern in Die Reichstoffe, magu noch einschliehlich bes Wehrbeitrages 916 Milliarben einmaliger denn Deutschlands Zusammendruch werde auch den der Gegen einzelne Ausführungen des Abg. Heiner hinzusamen. Seht brauchen wir in einem ber übrigen Welt nach sich ziehen. Der Reichzwirtsthafter, Bolles Berständnis habe er für den Biederausbau vorzubereiten, Bielleicht werde des Schwere Opfer, das der Reichzsfanzler Febren, beine Arbeit allmöhlich zu einer weiteren Entwelle. Den vorüber ist, bach im vateriändischen Interesse gebracht habe. Bas Spa angebe, fo fei bie Entwaffnungefrage bie wird die Erhebung ber Steuern unfere Haupsaufgabe fein. Muf bie Einnahmen bleraus, ble in Diefem Rechnungsjahre vorausfichtlich 4,2 Milliarben betragen merben, fann unter feinen Umjtanben vergichtet merben. Um Schluft feiner Musführungen fagte ber Minifter u. a.: Wir fteben por Spa und bamit por unferem Schicffal wie auch our bem Schidfel Europas. Bon ben Berhandlungen in Spa bangt nicht nur unfere Zufunft wesentlich ab, fonbern auch bie Frage bes gefamten europäischen Bieberaufbaus, Wenn Bernunft und Berftanbi-gungswille die Berhandlungen beherrichen, fann man mohl auf einen Erfolg hoffen, der zu einer rafcheren Bebebung ber Rriegeichaben gu führen vermag und uns auch wirtichaftlich wieder zu Atem tommen lägt. Rotwendig ift aber, bag Denifch. lands wirtichaftliche Leiftungsfähigfeit wieber gehoben wird. Man barf nicht vergeffen, bag internationale Schulbabtragungen nur erfolgen tonnen durch Sachgutlieferungen ober Dienstleiftungen irgendmeldjer Urt. Das gange Wiedergutmachungsproblem madit fid bamit von felbft zu einem Bro-Unbeil auch über ben Sieger berein. Er verlange balinis smifthen ben Ausgaben und ben laufenden biem ber Produttion aus. Belche Finangirans-Deich wird ber Antrag der Deutschnationalen auf Unterftunung der Mustandsbeutschen, Die ihr Ber. Einnahmen begonnen habe. In ber erften Kriegs- aftion man auch erbenten mag, alle geben schließlich einstnseitige Einstellung bes Berfahrens gegen mogen im Austand vertaren hatten und jest bori- Beit habe noch aus ber vollen Bolfswirtschuft ge- wieder auf die einsache Formel ber lieberschuft. bie Gintelberg aber forigeseiten Debatte über die Regie- lofen und ber noch in genoerstate bei Ariegogesangenen. Er schließe mit dem Ausbrud bie Gintelberg and Bellem form amet Bis mochungsfrage au bebandeln. Wenn bos Problem de Cinnahmen aber alles in Allem faum zwei Deil- machungsfrage zu behandeln. Wenn des Broblem Mbg. Colffer (Dem.) erffarte, er wolle fich ffarben. 1917 habe bie zweite Phafe ber wachfenden von Gpa für Guropa zu einem gunftigen Ende genicht fo febr in Bartelpolitit einlaffen. Das Bell Finangnot begonnen, ber eigentliche Raubbun an führt werden foll, find Berhandlungen notwendig, ble Mehrheitssozialiften fich gurudgezogen babe biefe Ausfaffungen fatt. Geine Bartei habe im ber phofiden, materiellen und finangiellen Rraft bie geführt werben muffen mit bem ehrlichen Willen, ble Mehrheitssozialisten sich zurückgezogen babe diese Auslastungen satt. Seine Partel habe im ser poppingen, materienen und statigteten und die das niedergedrückte Europa wieder aufzurichten und ich unseren Kation. Bei Kampfesende hätte sich die das niedergedrückte Europa wieder aufzurichten und ich unseren Kation. Bei Kampfesende hätte sich die drohende Gesahr des serftenden und sich zur Zususchlang aus der schuld der 50 Milliarden. Orenze gesahre des verftenden und sich zur Ausgestellen, wirtschaften nach eine Kantellen das verstellen das verstellen Banterellen and frate geieren fel. Das Berhalten ber Sogial- bas berhanden und fich gut Jufammenbruch gefannten, fichen, fozialen und allgemein kulturellen Bant rotto Antrum wolle die Neglerungsbasis nach Möglich das gerrien babe, so das Berdlem ift nicht nur ein deutsches, williarist und Anderen Banden babe, so das Berdlem ift nicht nur ein deutsches, babe, so dabe die Batersandsliebe daran schuld, wie unseren Finanzen in das dritte Stadium getrefen. ben Laften zu tragen baben werden, die der Krieg Gemeinverblinden und den Arbeitern zu. in die des Ganzen einhillen, dann mird, is holle ich. fage annehmen. auferlegt hat. Die beutiche Regierung und bas fammenzuarbeiten. Meine Elektrigitätsnuter- der Reichswertschaftstat dan erste Parlament ber deutiche Boll haben trop aller ungehruren Rate ber nehmungen am Unterrhein arbeiten unter Be- Arbeit, ber Grundftein, auf bem mir meiter bauen Beit bisher ichen Beifrungen vollbracht, wie fie noch telligung ber Gemeinben. 3ch babe felbft Mo. fonnen jum Wohl bes Baterlanden. feinem Bolle nach einem verlorenen Rriege femals nate unter ben Urbeitern gelebt als einfacher auferligt murben. Dur burf man immer migter Arbeitsmann, um fie verfteben gu fernen, und nicht vergeffen, bif jober, ber Arbeit leiften foll, auch ich bin jest bagu gelangt, fie an ihrer Arbeit gu Prafidenten wurde als Arbeitgebervertreter Ebter bos natige Sandwertigeng und Arbeitsftoffe gur intereffieren, indem ich fortmabrend ibre Loge pon Braun, Unterftaatsfefreiar a. D., ale Ar-Leiftung hoben mußt. Miramt mon ibm bleie meg verbeffere." cher enthalt man fie thin cor, to tour man thin nicht beichnibigen, bag er zu wenig leifte. Das

gesten, daß es ichließich eine Zusammenkunft von Kapitalitien sei. Abste, der sich von den Ossisieren habe einseiten fallen, trage die Schuld an Spa und mit ihm die Sosiahemokunie, die sich jeht von Spa der ind neu erstanden gegen Aufmendung einer der sich der Kantielich sträube sie sich gegen die Dermetrung der Neichswehr und der Sicherbeits-wahr, well die damit ein Nappsimittet gegen die Arwithe, well the bumit ein Rampfmittel gegen bie Urbeliericheft einzugen weebe.

Die Bemorfungen is Reichpfinantminifters über besorrimmlung befafog, Die Berufung der Minidie begeischen Gehaltelage an iprocese, Die hober beit bieber bem Profidenten bes Canbiages zu Der banrifde Gefandte u. Brener famut euf bie danelichen Gebatteläho zu iprechen, die höher beit die beiter die bieder dem Prolitieren des Landiages zu überlaften, aber festgulegen, daß der Bröftbent des Landiages sollten Frattian angehoren und an den Andrewer beiter beiter micht abgeschoften Met mit beiter Frattian angehoren und an den Andrewer inerden feinem Landiages feiner Frattian angehoren und an den Andrewer beiter beiter bei beiter Angeberteiten und an der Angeberteiten Beschen Greichen und an übesten Greichen Gegenheiten und an beiter Beite

Log. Cifenberg (Bage, Bauernfeinb). fennt bie Berbienfte ber allen Argterung un. Die Emengamirffcoft babe auch ibr Buten gehabt, man ibr Feigen in Orfterreich bemeife, Andererfeits aber burfe fie nicht übertrieben werben. Gine Ditteint fei liets con liebel, wie uns auch die Militärbiftoner Mollenhalles Icin.

Stach einer Reibe perfonlicher Bemertungen vertagt fich bas Baus auf Freitag, 2. Jufi, 1 Uhrt Aufrugen. Fortfemmn ber heutigen Debatte. Mot-

Loges-Rundidae

Die Gefemifchulb bes Beiches aub im Sansballoquefduch bes Beichstages bei ber Bergtung bes Bintetare Fungnaminifter Dr. Wirth auf 265 Milliar-

"Die Ideen der dentimen Konefeuer".

Unter blefer fleberichtift berichtet ber Bertreier des "Maiin", Jules Sanermein, aus tonnen 813 690 Ionnen Gefreide auszeinhet werben, über seine Unterredung mit Hugo
Etinnes. Es sei ihm, sagt der Berichterstatter einfeifend, von booftem Intereffe gemejen, eine Berlontlickelt in der Mabe zu feben mid ju boren, die in der Einbildung des Boltes Hinbenburg. Lubenbarff und bie Sichengollern ver- wurde am Mittmech durch eine Rebe bes Reimibraunt habe! Der Mann fel non außerfter tanglere eröffnet, in melmer er folgendes ausführte: Einsachheit. Mit seinem bloffen Gesicht, seinen Die Reicheversatigung aller in der Allericheit. denen Aleibung hat er eher das Aussehen eines beingt gereicht der Geschichten Ibeen ju baben und fie angumenden. Denn ben Borlamenten ber Weit bar. Der organifierte bas bestiente Bolt etwas porichluge, in ichreie Zusammenichlug innerhalb ber gleichen Statie ober gieich die ganze Welt, dut es nur den Rolgen der nieden Jeurepentreife ist eine alle Erigieinung, seiner Riederlage enigeben wollte. In Frank die uns Deutschen belanders im Biul liegt. Warftreich militen beute die Programme ihr den genasieuschaften, Gilden und Gewertschaften haben europfiffchen Biebergufbau und bie Bafungen fich aus biefem Gebanten im Laufe ber Jahrfür bie brennenbiren mirifchaftlichen Fragen fich bunberte entwickelt, aber biefer Infammenfchuft bar entfalten. "Gliauben Sie nicht", fragte bann fich in mancher Beziehung als Sadgaje ermirfen, ber Berichteritatior, "baf Ihr Wahlfampf, ber mit Mis ber Reafilon und benragogischer inchen mußte. Lou allen Getten brangte bie Car-Mittel geführt worden ist, eine Ursache des wicklung zu einer Berbindung der periniedenen Beitetrauens dildet, über das Sie sich in Ihren Zweige und Richen, zur einheitlichen Jutressiehungen zu den Berblindeten beflagen?"
Beziehungen zu den Berblindeten beflagen?"
herr Situnes ermiderte darquf, das unsere auf die Pendaltion nehmen, um ihre Sachtennmisse im Daris, 30. Juni. Der Sonderberichtsteilen gelten alle in der Jeit von der in der Anderson der Berichtung der Ber Schliehlich gnb herr Stinnes feine verfauliche Reichetog burch eine Rorpericait ju erifaften, in Auffaffung als Unternehmer mie folgt: "Ich ber nicht rein gufallig Berfreter ber einzelnen Be-babe gwei große Grundfuge: ber erite ift bas eule fich gufammenlinden, sondern in ber bie be-Bufammenarbeiten ber Induftrien unter fich, triligien Reelfe organisatorisch vertreten find. Der 3d) glaube nicht wie die Grunder ber großen Beichswirffchafteret, wie ibn die Berfollung varfielt. amerikantichen Trufts, daß jeder Zweig von foll fich auf einer Reihe von fidepericalten auf der größtmöglichen Rutjens. Sie sind miteinander verdunden. Ich sange 3. B. mit der
Proble an der Grundlage aller gewerdlichen
Erzeugung. Auf der einen Seite gebe ich dann
zur Melallindusselle über, dann zum Baugeauf Melallindusselle ben vorläufigen
mochen ben gebilden mehren ber nächten ger
beiter gewerdlichen kund Greichtung dieser Röuperihre gebilden merben. Die wirtichaltiche Lage
wollten sie freudig bezählen, aber sie erklärten,
daß sie tein Geld bürten, und daß sie von Ihren
Gehren und ihren Arbeiten nur Gebrauch
in der Räbe von Wegeenschlichen ein graffe
mochen ger
her größtmöglichen Kutjens. Sie sind miteingebilden gebilder werben. Die wirtichaltiche Lage
daß sie tein Geld bürten, und daß sie von Ihren
Gehren und ihren Arbeiten nur Gebrauch
in der Räbe von Wegeenschlichenert wir bie
mochen sonn nach ihnen finanzielle
mit einen Bauernfaltenert wir bie
mochen fönuten, wenn man ihnen finanzielle
mit einen Bauernfaltenert den anderen getremt und unabbangig ent- dauen, die heute noch nicht bestehen, beren Einelchwickelt werden muß mit dem einzigen Zwerf tung diefmehr zur Aufgabe der nachsten Monate gepur Retollindustrie über, dann gum Bauge- einstweilige Losung ber Kusgabe ben verläufigen machen fonnten, wenn man ihnen finanzielle mit einem Bauernfuhrwert aus Hatte und bei Schliebert und Reichentrieberger gelestlicht und hall auf beit Schlieber und Reichentrieberger gelestlicht und beit Stelle gerten ber Schlieber und Reichen und beite gestellt und bei beite Beiter beite gestellt und bei beite gestellt und Beiter und Beiter und beite gestellt und bei beite gestellt und beiter beite gestellt und beite gestellt und beiter gestellt und beiter beite werde, und bei ben Schliffen, der Schliffahrt und Reichemirfichaftect gehoffen und hoffe auf jeine Sille gutommen talfe und ihnen Rohmaterial fammen. Der Kraftwagen überichtus get bem Hundel anzukonimen; auf ber anderen wirtschie Ich für seine Lätigfeit zu geben weiß. besten man die Quellen Frankreiche lither des Krastwagens, der Kanfmant pf

Der Wiederaufvan Frankreichs.

Der Derfaffungsausfduft ber Breufifichen Can-

tangler Diffler Franten (Gna

Das Ende des Arribantes Coburg. Der Freiitaat Coburg ist mit feiner Landesver ammiting -Kirtwoch nadmittag 2 Uhr in Gegenwort bes ban-riichen Ministerprafibenten Er. v. Kahr feierlich aufgefoll merben und in Banern aufgegangen.

Reue Waffenjunde murben im theinifch meltino Unglill geftlitgt habe. Ein fraffiger Mittelftanb faftigen Induftriegebiet gemacht, namentlich in ber werbe bas beste Mittel gegen ein Umfichgreifen bes Wegend von Bennep engbedte bie Sicherheitepolizei mehrere Baljemager, barumer eine, welches brei Meichinengeniebre, 70 handgranaten, 100 Gewehre und 30 000 Baironen enthielt.

Simona, ber Unterstantelertur ber Ginangen und bestimmten Rredite auf 17 Milliarben festjent. merben Deutschland auf ber Ronfereens von Spa

pertreson ma hang. Wie nus Bondon gemelbet wirb.

Waffen gerufen. my Belgrad. Die Zeitung "Bramda" meldet: Die Albuneien boben Balona erftirmt und die nurge italienische Gernison gefangen genammen.
ms Paris. Havan melbet dus Breines Rores.
Roch ben Erffärungen des Landwirtschafteninissers tonnen 813 660 Ionnen Getreibe auszelührt mer-

Das erfte Parlament der Arbeit.

Berlin, Der porläufige Reichswirtichafierat

Deutschlands pertreten ieien. antivortung bieser Fragen, is gut es gebt, den Wartige Bolisis, die der Franzose gründlich Automobil überschren und getotet. Sin Wartige Bolisis, die Bewegung seine versichtet der nicht rein zusählen Bei Unternehmer wie folgt. Ich der nicht rein zusählen Beschren und eine Konners in der Chabenverstandirest frügen, wollten keine Repanche Bolisis. Der geben Brande glagen große Rengen wie ber gebried und gewegung seine der Garmerei Gebried und gewegung seine sie ber gebried ber Garmerei Gebried und gewegung seine sie ber Garmerei Gebried und gewegung seine g

millen, daß mir mehr als febes andere Rand unter gelangen. Mein gweiter Grundfag ift, mit ben alle Beteiligten bie natürlichen eigenen Intercien Alliferten mußten fagen, ob fie biefe Grundfag ift, mit ben alle Beteiligten bie natürlichen eigenen Intercien mußten fagen, ob fie biefe Grundfag ift, mit ben

Den Worten folgte lebhatter Beifall. Es murbe fobann gur Wahl bes Profibeums gefchritten, Bum beimehmervertreter Legien und febann noch 7 noch gu wenig barauf geachtet, bag Genbum meitere feilvertretende Borfigende gewahlt und bie nach ben au Beigien abzutretenben Orien Musichille gebilbet, Die fofort nach Schluß ber Areife Cupen und Malmedy nach ben Mi Sigung in Täfigfeit traten.

Enifchädigung ber Mitglieber bes Reichstages ange- ben tonnten. nommen. Die monalliche Entschädigung ist auf 1500 Mart bemeffen.

Heber bie Grundfoffe ber fünftigen Erndhrungspolifif außerte fich ber Reicheernührungeminifter als ein armes Bolt. Biele Binger maß Bermes einem Bruffeperfreter gegenüber dabin, daß fich ble fondmirifchaftilche Erzeugung beffere. infanbliche Stidftoff-Erzeugung befinde fich in boffnungsvoller Entwickung. Die Zwangswirtschaft Kheinufer vor, daß der geringe Wein unerde nur da aufrechterhalten werden, wa es absolut mehr nach dem Maße, sondern nach der Andere notwendig fel. Die Zwangswirtschaft für Brotzeit ausgeschenft wurde: "Eine Stunde zu to getreibe und Mitch fei jeber Distuffion entrudt. Die ten toftete 6 Rreuger; Die angefangene Stufglichbemleifchaftung muffe man abbauen. Ueber gilt für voll!" Es flingt wie ein Marchen, die Reuregelung ber Gett- und Anriaffelmirifchatt frebe man in Berhandlungen. Mit ben Ariensgefellichaften werbe gründlich und ichnell aufgeräumt

Die Stift gur Unmelbung ber beutichen Jorberungen ift, wie von guftanbiger Geite mitgefeill reiche Bauernregeln beuden bas beutlich mird, endgiftig auf ben 31. Juli 1920 feftgefeigt worden. Trop des wiederholten himmeifes auf die geraten. - Julitage beil und flar, geigen Bebentung ber frühzeitigen Anmelbung für bas ein gutes Jahr. - Wechfelt im Juli ftets Reicholniereffe haben gabireiche Berfonen und Birmen bisher feiber ber Unmelbepfliche nicht genligt. Ernte reichlich fein. - Synnbstage bell Derjenige, ber auch bie neue Rachfrift unbenugt far, geigen an ein gutes Jahr. - Regnets verstreiben füht, bat auf Grund bes § 64 bes Reichsausgleichigeseiges Strafverfolgung ju gemar-

Much Ergberger fcreibt fest fein "firlegsbuch" 3m September foll es bei ber Denifchen Berlagoanftalt, ericheinen. Das Inhaltsverzeichnis nennt fel-gende Themen: Meine Propagandatätigfeit, vor Stallens Eintritt in den Beittrieg, im Batitan, beim Roller, in Ronftontinopel, Die Armenierfrage, Beilige Geutten in Berufalem, Billgarien, monien, in Wien, Die romifde Frage, Die Preb monrerei, Gliaf.Lothringen, Bolen, Litauen, Belgien, die U. Boorfrage und Amerikas Rejegorintritt. Friedenobemfibungen, Die Friedenarefolution bes Reidentags, bie paptiliche Friedensvertmitfing, ber Aebergang jum parlamentarijden Regime, ber milifärifche Zusammenbruch, ber Bang nach Compleyne, ber Walfenftifffand, ber Rampf um ben Friebens-

Der frangofifche Finangminifter tellte bem Minifterrat mit, bog bie Steuer aus auferorbentlichen Briegogeminnen feche Milliarben erbringen werbe. hma Bruffel, 30. Juni. (Havas.) Der beutiche Der Ministerent genehmigte einen Antrag Morin, höhung dies Breifes bezahlt weichgedanger Febrendungen der ble für den Wiederaufbau der befreiten Gebiete Kommen die Berhandlungen mit dem Minister

Empfang des Runtius Paoelli.

Berlin, 30. Juni. Der papfiliche Munmobitifiert Bolen noch weitere Truppen und bat fine Babelli ift beute mittag vom Reichsprafi-alle Manner zwijchen 20 und 35 Jahren unter die iherzen Gbert auf lieberreichung feines Beglaubenten Cbert gur Ueberreichung feines Beglaublumigsfchreibens empfangen worben. Reichspräfibent begrufte ben ... untins mit ehrenden Borten der Unertemung für feine bisherige Tätigfeit. Der Runnins ipraal Begiringer In Rhein- und Raingebiet. Hopping aus, daß seine Berliner Tätigfeit — Bom Rhein- und Raingebiet. sowahl bem Reiche wie dem Battran Segen fristzeitige Getreideernte steht uns in Iahre bevor. Der Roggen bleicht ichor Jahre bevor. Der Roggen bleicht ichor

Dentignationaler Aintrag auf Mufbebung

der Jwangswirlichaft. Berlin, 1. Juli. Die beutschnationale Graftion bet beim Reichstag einen Untrag gefrellt, Die Regierung zu erfuchen, Die offent- vom heutigen Tage Beter und Baul Die Neicheversaffung bat sich das ideale Siel liche Bewirfschaftung von Lebensmitteln mit volle Geltung. Auch die Sommergerste und Milicherzeug- ungewöhnlich rasch beran. Die gegenne gen Kreife an der Enwicklung der produktiven nitsen aufzuheben und Massachmen zu treifen. berben erbeblicher Teile ber Ernte zu verhüten batte allerbings eine fraftigere Körnerbis und um hierdurch die Boltsernahrung fichergu- und bamit einen reicheren Drufcher res ftellen, unverzüglich eine Berarbnung gu er- fichert. laffen, durch meldje Arbeitseinftellungen und Aussperrungen im laubwirtichaftlichen Be- Schaben von rund 50 000 DR. verurfachte triebe inobejondere wahrend ber Sant und frand im Sallgartener Balb, mo Tourist Erntegelt vor Unruf ber Enticheidung ber gu- fegentlich bes Abtochens ben Brand auf frandigen Schlichtungsausichuffe verboten wer- faifine Beife verurfachten. Dem Reuer den und terroriftische Ausschreftungen feber junger Lannenbestand von 20 Morgen Birt mit aller Entichiebenheit entgegengetreten | Opfer, mird.

Der Wiederaufbau Europas.

wollten ben Wiederaufftieg, ben die Welt fo rate perloren. notig babe, befonders ben Wieberaufftieg durch die Mittel, burch die er por 1914 grund und in beidranten Berbaltniffen febende fines gleigen braben Arbeiters bat fich mit den gene im von der Rober zur Arankenie, benn gum Bapier, dunn liegt feine Stellung sester als in Actiteln und Deutschlands gemeinsam ausbente, so Alls aus Frankstelle, so Beitelligten Beitelligten wirden siehen Gemeinsam ausbente, so Alls aus Frankstelle, so Beitelligten Beitelligten wirden siehen Gemeinsam ausbente, so Beitelligten Beitel

bei ben Berhandlungen wird es nicht fobien. Bir Ertrags mit bem Mindeftmaß von Roften ju je bie Wirtichaft Sache bes Einzelnen ift. 28enn Sauerweln meint, bas fei ein Gefchaft.

Aus Stadt, Acets a. Amgebund

hodheimer Colal-Nachrichten.

op Es mirb feitens bes Bublitums im landsgebührenjägen fret zu machen find. durch erwachien bem Bublifum und ber rine Menge Comierigteiten, Die burch richt Der Reichstal bat ben Gefenentwurf über bie Frantierung Diefer Cendungen verhitet i

"Bie fich bie Beiten Enbet! Roch in ben fünfgiger Jahren bes 19. 300 hunderts galt die Bevölferung bes Mheinge auswandern, weil fie von dem Ertenge !! Weinberge nicht leben fonnten. Wie us Landsmann IB. Riehl erzählt, fam es auf d mar boch einft mahr!

- Bouernregeln im Juli. Juli municht fich ber Bauersmann als et richtigen Sochsonmermonat, voll bei Connenglut und geitweifen Regenguffen. 3 fo: 3m Juli muß braten, mas im Serbft gen mit Sonnenfchein, fo wird im 3abt Liebjrauentag (2. Bull), mabrt noch me Tag die Blag. - Kilian (8.) der heilge Its ftellt bie erften Schnitter an. - Sind bie ben Britber (10.) naft, regnets lang obn Ur left. - 3ft es fcion am Salobstag (25.), 19 Frucht man hoffen meg. — Fällt vor 30 Die Billi bom Rraut, feine gute Rartoffel gebaut.

Wiesbaben. In ber Berfammlung Breisbauernichaft aus bem Bandfreis baben, Die am Mittwoch in Bierftabt fiatt und non etwa 250 Teilnehmern aus gangen Banbfreife Biesbaden bejucht murde beschloffen, ben Mildftreit eingufte Dagegen wurde folgenber Entichliegung, Buftimmung ber Mehrheit erfeilt: "Die ber Rreisbauer treter-Berfammlung beauftragt ben Borftand, mit bem Dagi ber Stadt Biesbaden darüber zu verhall daß über ben Breis von 1.50 Dt. Darf Liter hinaus Buichlage in wefentlicher rat bis gum 10. Juli gu feinem Ergebnie lehnt die Arcisbauernichaft jede Berand tung wegen der baraus entstehenden

- Der Deutiche Jugendfie geaphenverband Stolze-Schren ball Spuntag, ben 4. Juli, in Biesbaben Aula des Nealgemnafiums, Luifenplat Begirkstagung ab. Bormittags 9 libr ift Schreiben und Beittlefen, nachmittugs

und nabert fich auf fandigem Boben rald völligen Reife. In längitens 10 Tagen in ber Mainebene allgemein mit bem Die olie Bauer besfelben begonnen.

Sallgarten. Gin Balbbrand, bet

Sodift. Der Kreisausfoul veröffentlit Berordnung, in ber Die Beichlagnahme bet foriaftein im Areife Sochl ausgelprochen ju

ib Frankfurt. In der Gannuer giebt wurde der zehnjährige Friedrich Weitfahl wir g

Schwanigeim. Die feit langerer Beit fed

hait. 2 e Grund

ms imm Sendung Orten b den W

find. Der se

piitet 🕮

n beri 19. Sol theingar mage ibs

Bein 11

der Ini

ene Stu

irchen, P

als cir als cir

iffen. 34

cuttid) a

Sperbit

li fteis

m Jahr e hell Regnels

10क एक

rifge Ma

ind die

ohn lin

(25.), 19

por 3:6

rtoffel #

mlung freis

aus ftattle

elucht. eingufte

Die bauern

n Mag

perhan

Mart

ntlicher

dem Margebuls Beranti

end ftell

pen in plat 5, the lift ift

ings 3 P

s in

Tagen dem St

Bauern

निसादर

ergerfte

nenessin

He Bell

D. WEST

Tichtlich

Monoi förnerbil chertros

urfachte. Louriste

nd auf Freuer Ha

Rorgen

öffentlicht nie ber g chen joich i vom i Kartofiele

Antier

Reit from bende i id muser series baue i Regier Sarie sarie

dilug fid nfntant hter Berlett antenhou

guien .

Bant

rich Sack verhastet und dem hiesigen Unterstücken. Darauf begab sich die gesamte Einwohnerschaft Eschwahre Geschwerte Ges

beten, er moge ihm boch einen Brief in ein nahes haus tragen. 216 der Anabe jedoch gurudtehrte, mar ber Gauner mit feinem Rabe auf und bavon.

Bermischtes.

1% Millionen Turner. Die Deutsche Turnerichaft gahlte am il. Januar bs. 2s. 1 250 000 Geiamtmitglieber. Dieses erfreusiche Steigen läht
einen guten Ausblid zu, insbesondere bat bas Turtien und Spielen der Kinder große Ausbreitung
ersahren. Den welteren Meldungen zusolge ichreitet bes Machenium fert. tet bas Badistiim fort.

Wiederausnehme des Jugpostdiensten. Zwi-ichen hamburg und Besteriand find bom 4. 7. ab und zwischen Berlin und Swinemunde vom 18. 7. ab tuglich einmalige Flugpoftverbindungen in Ausficht genommen. Flugpoftfendungen fonnen bei nat genommen. Ausgebeitenaungen fonnen bei allen Bostansialten angenommen werden, die Auflicierung von gewöhnlichen Flugpostarien, deteien und Drucklichen fann auch durch die Brieffasten erfolgen. Brieffendungen Pädchen, Batete und die zugehörigen Batetfarten müssen die deutliche Ausschlichen Flugpost tragen. Der Bezieher einer Zeitung fann bei der Absah-Postansiali die Klugdeförderung der Zeitung auf einer der eingereichten Flugpositieren für einen oder mehrere reichten Blugpofiftreden für einen ober mehrere

ib Mus Oberheffen. In Beltersheim erschienen am Samstag mittag bei einer Witwe zwei elegante herren, stellten sich als Frankfurter Ariminalbeamte vor und feltten mit, daß sie die Wohnung nach Follchicheinen zu burchinden hatten. Die Fran ließ iich einschuchern, bändigte den Gaunern — bern telche waren es — bereitwillig ihr Barvermögen von 1240 Mart aus. Bon dem ganzen Welde wurden nur zwei für echt befauben, den Kelt des schlagnahmien die Gauner. Dann stellten sie der Frau eine Quittung mit ber Unterfdrift Rriminalunn Franklurt a. Di. aus mit bem Bemerten, bag bas Folichgelb gegen echte Scheine umgetauscht würde. Dann verichwanden die Burichen und bie Grau hatte bas Rachieben. - Die gleichen Triffe find in ben lehten Tagen bereits in Sochft und enberen Orten verlucht morben.

dideren Orien verlicht worden.

Planmähiger Preisabban in Kaliet. Um angebrohen Demonstrationen und Unruhen vorzubeugen, iand Dienstag mittag im Kathausfaale eine grohe Konferenz in der Lebenemittelfrage statt unter Teilnahme des Oberpräsidenten, Regierungsprösidenten, Bertreter des Oberbürgermeisters, der Gewertschaften, Kommunalbehörden und Preisvertreter. Das Kelusian der mehrstündigen Aussprache war die Bildung eines Wirtichastsausschusses, welcher verwischest ist, einen plannisklaus Areierbahau der verpflichtet ift, einen planmafigen Breisabbau ber Lebensmittel berbeiguführen, nötigenfulls

Mannheim. Auf ber Togurg bes Einzelbau-bets hierfelbit, auf ber ble Hun, igentelnichett bes Deutschen Einzelhandels fowie bie großeren Landes. und Orieverbande vertreies waren, wurde gegen bie Bedingungen der Lieverum-noerdinde Erellung genommen, ebenso gegen die Wachburgerichte. Die Rotmendigfeit des Preisanbrus murde aurfannt, wobei jeboch bie Monangigleit von den Bleferanten

Remicheid. Mittwoch nachmittag flog infolge einer ichmeren Goserplofton bie Werfgeuglabelt ber Firma Friedrich Roll in die Luft. Dabei wurden ber Cabn bes Sabritanten getotet und ein junges Madden verlegt. Durch ben Luftbrud murden an den benachbarten Säufern gahlreiche Fenfterscheiben gertrümmert.

Bodott. Ein 24fahriger junger Mann mar babei ergriffen worben, als er eine Baft Zigaretten über bie follandifche Grenge noch Bocholt ichaffen molte. Mis er auf bem Wege aur Bollmade gu flüchten versuchte, murde er erichoffen Jünderexploffon in einer Schule. In einer

Gemeinbeidalle in Berlin batte ein 13jabriger Schu ter einen Bunber einer Bandgranate mitgebracht und fpielte bamit mahrenb bes Unterrimte. lich erplodierte ber Jünder und der Anabe bruch bewuhites auforamen. Der verlette Anabe, dem die rechte Sand vollig gerriffen mar, murde ins Krantenbaus eingeliefert. Dier mußte zur Amputation geldritten werden. Der bedauernswerte Knabe gibt an, den Kanten geldritten werden. un, ben Bunber gefunden gu haben.

Buutes Alleriei.

my Mannhrim. Rach bem Boligeibericht bat ber hier anfaffige jugendliche, gur Beit arbeitelofe Lugen Schleich infolge eines Familienftreites feinen Widhrigen Bater burch fieben Schuffe in Die Bruft fus einer Biftole getotet. Der Tater fiellte fich bann freiwillig ber Boligei.

Infolge ber hohen Drudpaplerprede mußte bas im Berfoge pon August Gert ericheinende Golisabenbliat "Der Abend" fein Ericheinen einstellen.

Bachts ein Pulverichuppen in die Buit. Durch ble Horte Explosion murben bie umliegenden Fochmertnebaude vernichtet. Uder Soldaten wurden durch erfeiten Anfgaben nach Moglichteit zu erleichtern, Splitter verlest. Wie dem Blatt non millidrifder im begrufte Erre Errellenz als den erften Bolfchaftelte mitgefeilt wird, icheint Brandfilfung vorzuter ber fraugofilden Republit bei ber Hegen.

Zeitgemäße Befrachfungen.

Bur Sommergeit.

Frankfurt a. M. zugeführt, wo sie noch bes schie Zeit — höchst unruhvoll verstießen, — bes Underenderliegt. Der Krastwagen beste Zeit — höchst unruhvoll verstießen, — bes Underenderliegt. Der Krastwagen beste Zeit — höchst unruhvoll verstießen, — bes Underenderliegt. Der Krastwagen beste Zeit — höchst unruhvoll verstießen, — bes Underenderliegt. Der Krastwagen beste Zeit — höchst unruhvoll verstießen, — bes Underenderliegt. Der Krastwagen beste Zeiter von der Schauserse Von der schieder Leite Schauserse Von der schieder Leite Schieder Von der s Serawalle hier, Erzesse dort — verhindern die Bich um einen Wersuch handle. Wenn die Bertreter Berschnung. — Roch ist die Zufunst wenig licht — Deutschlands sahrn, das die Urt der Beweisslich nach dem, was man vernommen. — Europa will mitten sie ihre Latit andern. Zumerhin müsse war diese Nate als ein Reichen der Opposition gegen weich immer nicht — zur olten Rube tommen. —
Der Krieg geht sort troß Friedensschlich. — Mars will sich nicht erholen, — im Osten schlägt zur Zeit des ein Zeiten der Opposition gegen die Ausführung des Vertrages beachten. Wenn die Ausführung des Vertrages beachten. Wenn die Kussibrung des Vertrages beachten. Wenn die Kussibrung des Vertrages beachten. Wenn die Kussibrung des Vertrages weiter belieben blieben, michte wieder rückwärts zieh'n — und räumen Ostsgaltzten, — das sind sier Troghi und Venin — sehr Allierten, zu einer Verdündigung mit Deutschland zu gelangen. Unter diesen Umfänden werde die Allierten, zu einer Verdündigung mit Deutschland zu gelangen. Unter diesen Umfänden werde die unterallisete Koniscenz sehrialis veranlasst werden, zur scholen die Koniscenz sehren die K Ernft Deiter. aber ftreift!

Neueste Nachrichten.

my Berlin, 1. 3uli. In ber öffentlichen Gigung des Neichsrafes heute nachmittag murde u. a. ein Beichluft gefahr über die Anrechnung ber Dienstzeit ber in ben Reichsbienft übernommenen Gemeinbebeamten. Angenommen murbe ein Gefebentmurf über eine vereinfachte Form ber Glefeigebung für Die Zweife ber Uebergangowirtichaft.

my Berlin, 1. Juli. Die beutiche Friedensbele-schaftliche Befamilioge Deutschlands, seine Beistungsführzfelt und bie Möglichteit seiner Kräftigung übergeben, das von 22 hervorrogenden, im wirtfchoflichen Beben frebenben Mannern unterzeichnet

ing Berlin, 2. Juli. Mus Koln wird berichtet, bog ber Kölner Martt in Zufunft bonfottiert wer-ben foll. Die Bauernschaft werde aufgefordert, ihre Erzeugnisse nach den oberrheinischen Orten zu brin-nen und fich gegen die Borichriften der öffentlichen Gewalt auszulehnen, falls die Staatsanwaltschaft auf den öffentlichen Märften eingreifen sollte.

gur Raumung bes Ruhrgebictes burch die Relchiswehrtruppen wird in ablehnenbem Sinne gehalten

Empfang des franzöfischen Bottspuffers durch den Keichspräsidenten.

empling geltern ben neuernannten auferorbentau legen, burch bas ber Projibent der Republik von granfreich mich bei Ihnen beglaubigt. Berufen, bie antlichen Bezlehungen unleter beiden Länder in Ge fab noch, daß ber Baron por der Komteise vollen Umfange miederherzustellen, merbe ich be-mühr feln, beigutragen zu einem fruchtbringenben gemeinfamen Bufammenwirten zweite Gellung ber Bunben bes Arieges und zweite eines ichnellen wirticalitiden Wiederaufbaus Europas in ehrlicher Durchführung des Friedensvertrages, der binfort bie gemeinsame Urfaude aller ihn unterzeichnen ben Rächte sein wird. Gestatten Sie, Gerr Prösident, mir, auf das ersahrene Mitwirten Ihrer Regierung zu gablen und Ihnen meine aufrichtigen Wuniche für Ihre Berfon und bas Gedelben bes neuen Deutschlands in Arbeit und in Frieden zu übermitteln. - Der Brafibent nahm bas Begfaubigungoidreiben entgegen und erwiderte mit falgen-ben Borten: Serr Boilchafter! Ich habe bie Ebre, aus ben Haiden Eurer Erzellenz bas Schreiben ben Prafifdenten der französichen Nepublit entgegenzunetwen, durch das Sie als Botichafter bei mir beglaubigt werden. Hierdurch werden alle amtlichen Begiehungen zwischen unferen beiben ganbern in vollem Umfange aufgenommen. Befriedigt ent-nehme ich Ihren Morien, daß es Ihr ernster Mille ist, babei mitzuarbeiten, die Bunden, die der Krieg unteren beiben Bandern geichlogen bat, ju beilen und burch gemeinfame fruchtbare Arbeit bas wirtinatilide Leben Europas mieder in Gong zu bringen. Borr dem gleichen Streben bin ich mit der deutschen Regierung erfüllt. Ich dante Ihnen für die Müniche, die Sie für das Wohlergeben Leutschands ausgebrückt haben, und für die freundlich ausgebrückt haben, und für die freundlich die der die der Bie der Bie Berlin. In dem alten Lager bei Inferoog fion Warte, die Sie on micht gerichtet haben. Geien Sie ein Pulverichuppen in die Luit. Durch die versichert, die und die derfickert, die die Deutsche Regierung alles inde vernichtet. Acht Soldaten wurden durch gerieben, um Ihnen die Erfüllung der Ihnen inde verleigt. Wie dem Batt von militärliger der Aufgaben nach Wohllichteit zu erfeichtern, litzer verlegt. Wie dem Batt von militärliger In begrüne Eure Erzelleng als den erfen Botischen. publit und muniche Ihnen vollen Erfolg bei ber biefigen Tatigfeit.

ihr Leiter - ber Friedenvenget mar' bestellt, - ber ber Welt mieber einzunehmen, fei bie ionnie Musführung ber im fi ebensvertrag von Berfailles übernommenen Berpflichtungen.

Der Auffralier.

Roman von Debwig Courths - Mahler (1. Fortfegung.) (Radibrud verbaten)

Die Romtelje ift Die Schonere, Frantein Boltmann die Reichere, und beshalb wird die Bettere bas Rennen machen, hatte er gefagt.

Daran mußte Ralf Banfen jest benten, als er die heimliche Augensprache zwischen der Komtesse gation in Baris überreichte beute ber Friedenston- und bem Ritimeister beobachtete. Momentan war ereng gwei amtliche Denfichriften, Die gleichzeitig Grantein Bolfmann mit ihrer Tante verreift, und den afflierten Regierungen in London, Rom und Briffel übergeben worden find. Die erstere behandelt die Johlungsunsähigteit Deutschlands für die men. Gollte er bennoch, von ihrem Riedreit des men. Collie er bennoch, von ihrem Biebreig be-

jammen. Er hielt ben Baron für unwert, pon der Romteffe geliebt ju werden. Er hatte hinauffpringen mögen auf die Terruffe, um den Baron in fein ichones, fiegesgewiffes Untity zu feblagen, Wie burfte er es magen, feine Augen zu Romteg Dagmor zu erheben, ba er zugleich verlangend nach bem Gelbe einer anberen ichielte?

Tief und ichmer atmete er auf. Da ftand er nun in seiner Herzenspein wie ein Eindeingling auf frembem Boben und fah mit vergehrender Gehnucht gu bem fehonen Dabeben binfiber, bas er anbetete mie eine Gottin, und mit bem er noch nie mg Berts, 3. Juli. Die Rote der Millierten auf beiete mie eine Gottin, und mit bem er noch nie bas beutiche Anluchen um Berlängerung der Frijt ein Wort gewechselt batte. Wor er nicht ein Nart. buß er frundenlang bier ftand urd feine Bein noch vergrößerie? Wo war fein mannlicher Ctol," Bir ein Beimaner, ber unter ben Genftern ber Geliebten feufat, fam er fich vor. Und doch bielt es

ihn hier mit taufend Banben. Mis er fich eben ben Entichluft abringen mollte, feinen Laufderpoften abzugeben, horte er bif er bie Jahne gufammen. Und nun lief er femell my Berlin, 2. Juli. Der Reichoprösident einen der Herren den Borschlag machen, man durch den Blotd hinüber, wo er sein Ding gestern den neuernannten außerordent-tonnne jest nach Tisch eine Nerschulen Gedan-ton, bevollmächtigten, französischen Botschafter machen. Dieser Borschlag wurde von allen Seiten ten versunsen, ritt er davon. Und er fugte sich. fichen, bevollmächtigten, französischen Botschafter Laurent zur Entgegennahme seines Beglanbigungs-schreibens. Bei der Ueberreichung besselben hielt ber Botschafter sotzende Anlprache: Her Frössbent! Ich ich inch tiefer in das Gedüsch vor-der Botschafter sotzenden in Ihre Hraften in Ihre Borne bei Gronen er gewiss hütte, da das Baron Roeff sienerlich nicht um die Kr mußte sich sein noch tiefer in das Gedüsch vor-der Fronzeisen worden werder was dach tehr neinlich für ihn wer-der werder werder was dach tehr neinlich für ihn weratzeptiert und fofort ausgeführt. Ralf Jaufen bag Baron Roeff ficharlich nicht um die Romteffe gemußte fich jest noch tiefer in ban Gebuich ver- worben hatte, wemt er gewußt blitte, bag fie nicht

> die Saden gujemmenichtig und ihr ben Urm am febr unpludlich fein. Die ftrublenden Augen merbot, um fie in ben Bart gie führen.

Bleich barauf fah er die Gefellicoaft gu zweien

Romteft Dagmar die Stelle, wo Ralf Janfen ver-Billen mitfite Rolf die Unterhaltung ber beiben Wort mit ibm gesprachen batte. jungen Meniden boren, die für teinen Laufcher bosimmt war.

Mijo morgen, angebete Dagmar, morgen fomme ich mich Schonau, um mir bas Jamort Deines Die Robel umergebracht worben maren, Die Uhr Stiefpaters und Deiner Mutter gu holen, fagte ber Rittmeifter felfe.

Darauf ermiberte bie meide, buntle Stimme Romielle mit einem gärtlich innigen Ausbruch: Sa. Being, ich erwarte Dich bestimmt, Seimlich-

feiten darf es fur une nicht geben. Da wir une beute abend gejagt haben, bag wir um beibe lieben, muffen es nun auch meine Ellern wiffen.

Gelbstverftanblich, erwiderte Anelf, ich werbe fommen, Aber wird mir Dein Gliefvater auch feine Einwilligung geben?

Barum folite er nicht? Weil Du feiber eine reiche Erbin bift und im

nur ein armer Rittmeifter mit einer febr bescheibenen Rente. Ein meldjes, gliidliches Lachen ber Romielle et-

Der Semmer fam, die Rosen blühn. — die Abstrenschlicher wogen, — es dat ein Leuchten und ein Glähn. — die Fluren bold unggen. — Doch fertigen Genuß. — der und Berbuß — das Schickalen und der und der Die Floren und Berbuß — das Schickalen und der Abstrenschlichen Genuß. — den und Natur sehr bei bestehren mit Ausrachen Gebiete bei und der Abstrenschlichen Genuß. — den und Natur sehr der Vollagen der die Kückermädehen mit den der Abstrenschlichen Genuß. — Graffelburg eine Schicker der Die Kückermädehen mit den der Abstrenschlichen Genuß. — Graffelburg ist die Kückermädehen mit den der Abstrenschlichen Genuß. — Graffelburg ist die Kückermädehen mit den der Abstrenschlichen Genuß. — Graffelburg ist die Kückermädehen mit der Kückermädehen mit den der Abstrenschlichen Genuß. — Graffelburg ist die Kückermädehen mit der Kückermädehen mit den Greifelburg von haben bergibeten mit den Greifelburgen der die Kückermädehen mit den Greifelburgen von bergibeten mit den Greifelburgen von bergibeten mit den Greifelburg von haben der Abstrenschlichen Genuß. — Graffelburg ist des Abstrenschlichen Genuß waren viel zu verlagte, ich ist eine reiche Grein. Du Jamiens Anstiel waren viel zu verlagte, ich ist den Greifen und der Greifen im der Abstrenschlichen Genuß. — der Habelger der die Kückermädehen mit den Gliefen Genüß der der der Greifen im Beichen Gebiete der in berächten und der Greifen Gebiete der in der Abstrenschlichen Genüß der der Greifen Gebiete der in bestehen Freigen Gebiete der in der Abstrenschlichen Genüß der der Greifen der Greifen Gebieten im Die haben bei beitet der der Greifen Genüß der der der Greifen Gebieten im Die haben bei beitet der der Greifen Gebieten im Die haben bei beitet der der Greifen Gebieten Genüß der der Greifen Gebieten Greifen Genüß der der Greifen Gebieten Greifen Genüß der der Greifen Gebieten Greifen Gebieten Greifen Genüß der der Greifen Gebieten Greifen Genüß der Greifen Gebieten Greifen man Dir fagte, ich fri eine reiche Erbin. Du Janjens Unficht waren viel zu viel Dienitboten im

und fich mübre, feine Entiduschung gu verbergen Ralf Janfen fühlte inftinftio, bag Roeff die Getlarung ber Romielfe febr perfrimmte. Und fo mar es auch. Der Rittmeifter fand eine Weile teine Erwiderung auf die Worte ber Komtelfe, während fie weitergingen. Endlich jagte er, fich gur Rube swingenb:

Man nennt Dich überall eine reiche Erbin und Deinen Stiefvater einen febr reichen Mann. 3hr führt doch auch ein großes Saus.

Das liebende, vertrauende Gerg ber Romteffe ahnse nicht, daß sie von Baron Korff als Millionaein eingeschäht worden war. Gie bachte nicht daran, bem Geliebten ju miftrauen, und batte fein leiber jehr ernit genommen, als er fagte: weil Du feiber eine reiche Erbin bift.

Gie fchüttelte nun ernft ben Stopf.

3d fürchie, lieber Being, in Schonau mußte man lieber auf diefes große saus verzichten. Soviel ich weiß, hit mein Stiefvater große Berlufte gehabt. Er fpricht in letter Zeit viel vom Sparea. Aber gottlob berührt bas unfer Gtud in feiner Beife. 3ch weiß mich von Dir um meiner felbit willen geliebt, wie ich Dich um Deiner felbft willen liebe. Gern versichte ich auf ein großes Saus. Wir werben auch in ben beichelbenften Berhalmiffen fehr glildlich fein, nicht mahr?

Rorff big fich auf ble Lippen.

Bemift, gewiß, ftief er bervor. Aber er fühlte fich nicht recht mohi in feiner Haut.

Mir icheint, ich bin febr leichstinnig gewofen, als ich benie, von Dogmars führen Reiz bezwungen, bos entidribende Wort fprach. Jum Teufei auch, für eine dulite und ein Sjerg bante ich, feibft im Berein mit diefem bolben Rinde. Ich hatte body erft genoue Erfundungen einziehen muffen, Run fige id) fost. Aber bas geht body nicht. Wie fomme ich

nur bier mieber loo? Diefe Gebonten freugten in Rorffs birn, und er mar bebeutenb gurudhaltenber und ffiller als

Stomes Dogmor abnie nicht, mas in ibm vorging. Dag er feiller murbe, fiel nicht auf, weil fie felbit feiner Borte bedurfte. Glidfelig, feiner Blebe ficher, ging fie an feiner Geite.

Ralf Jonfen bielt auf feinem Boften aus, bis brinnen in bem Coal Dufit ertonte und die Bromenierenben jum Tange rief. Man beeitte fich, ben dimelebelnben Walgerflüngen gu felgen, und menige Minnten fpater waren alle Gafte im Sact peridepunben.

Da ging Ralf Janfen mit ichweren, langfamen Schritten bavon. Unter ben Baumen des Bortes blieb er feben und ichaute noch einmal gurud. Die toten Lampen glübten noch auf ber Terrafie, ober fie waren momentan menschenker. Un ben geoffe neten Tenftertüren fob man die inngenden Baare vorübergleiten in rhuthmifchen Bewegungen.

Rolf atmete tief auf. Geine Mugen blidten trube. Aber bann marf er ben Ropf gurud und big die Bahne aufeinander.

Noch nie in feinem Beben hatte er einen in tiefen, beifen Schmerg empfunden, wie jegt. Eine qualende Bitterfeit mar in ihm, daß er nicht zu ber Befellichaft ba britben geborte, boft er nicht batte um die Romteffe werben, mit Rorff batte in die Schranten treien burfen. Aber er wollte fich nicht von feinem Schmerg unterfriegen faffen, beshalb burch ben Bart nach bem Blots binüber, wo er fein

Er wird fie verraten - fie mirb morgen vermußte. Er fab noch, daß der Baron por ber Komtesse irgend eine Welfe lösen fattn. Und bann wird sie ben erlofchen, bas ftolge haupt mirb fich beugen. und um den lieben, feinen Mund wird ein Beibenound breien grupplert, bicht an fich vorübergeben. aug feine Linten graben, Ronnte ich fie bech bebiten por offem Beib, bann wollte ich gern bos meine trogen - denn ich tiebe fie mehr als mich felbit.

So bachie ber fonft fo energifche, gielbemufite Mann, ber allen Sturmen ber Bebens flegreich geborgen ftanb. Und gerade bier gogerten bie beiben, tropt hatte. Er gitterte um bas Glad eines Madum einen größeren Zwischenraum zwischen fich und dens, bas er liebte mit ber gangen Rraft und die fibrige Gefellichaft ju bringen. Wiber feinen Innigfeit feines Wefens, tropbem er noch tein

> Frau Mariba Janjen faß in ibrem behagfichen Bobngimmerden in Schlof Berndorf, in bem all verstorbener Morn für fie gearbeitet batte, unb bie non ollen Gaitern, bie ihr bas Beben gebrocht batte, doch die toftbarften für fie waren. Ralf Sanfeit batte unter ben hoben, weiten Raumen bes Schieffes Bernberf die fleinften ausfuchen miffen, bamis die Möbel ein epenig bem Raum angepost waren. Donn batte er viel Blumen barin vulfrellen laffen -- ben einzigen Lugus, ben fich fein Minterle gefallen ließ. Und zwiften ben geliebten Möbeln und ben forglich gebegten und gepfiegten Blumen faß nun die alte Dame, mit einer handarbelt beidattigt.

Sie hatte foeben einen Rundgang burch bas Schloß beenbet, um forglich nachzuseben, ob alle Türen perichloffen und alle Bichter verlofche maren. Cimos mufite fie doch tun und zu forgen haben und ibr Gobn batte ibr erlauben muffen, daß fie fich ein Mich Being, Diefe Gorge tann ich Dir nom Ser- wenig um fein Souswefen fummerte, tropbem gen nehmen. Man bat Dich falich berichtet, wenn Dienerschaft genug vorhanden, war. Roch Frau

Umfliche Befanntmachungen der Stadt Godbeim a. M.

Bekanntmachung beireffend Jauche- und Dung-Abfuhr aus den mit

Moul- und filonenjeuche verseuchten Gehöften. Rachftebend mird ber § 19, Abfan 4, aus ber Unmeijung über bas Devinfeftionsversahren Biebfeuchen gur ftrengen Beachtung befannt ge-

Bauche und Dunger von Wiederfauern und Schweinen bilrfen, abgeseben vom Falle ber Badung bes Düngers augerhalb bes Gehöftes, Abf. mabrend bes Berrichens ber Seuche nur mit potizeilicher Genehmigung ober vor Feitftellung ber Abheilung ber Seuche nur bei Borliegen gwingender Gründe aus dem Gehöft abgesahren werben. Die Genehmigung ift nur bann zu erteilen, wenn eine befondere Gefahr ber Seuchenverichleppung mit ber Abjuhr nicht verbunden ift, auch ift die Genebmigung an die Innehaltung ber nachstebenben Borfchriften zu fnüpfen. Die Abfuhr barf nicht mit Rinbviehgefpann aus anderen Gehöften erfolgen. Die Abfuhr von Sauche barf nur in bichten Beböliniffen erfolgen. Dunger, ber nicht gepacht war, ift auf möglichst bichten Wogen abzusahren. Erfolgt die Abfuhr folden Dungers auf öffentlichen Wegen, fo ift er, falls biefe Wege nicht für bie Besamtdauer ber Düngabfuhr abgesperrt werden tonnen, vor der Abfuhr wiederholt mit dider Kalfmid zu übergiesen. Der Dünger, der vor Kalfmilch zu übergiefen. Der Dunger, der bot der Abjuhr nicht gepadt war, ist auf dem Felde folget unterzupflügen ober zu paden. In letze-rem Falle ist den Beendigung des Kadverfah-rend der Juritt von Wiederkäuern und Schweinen zu dem Dünger zu hindern. Polizeiliche Ausnahmegenchmigung ersolgt

gegen Borloge eines Mitejtes bes Tierarites. Bothheim a. M., den 2. Juli 1920.

Die Polizeiverwaltung. Urgbader.

Be anntmadzung. Rach Mitteilung ber Bolizei-Direktion Mainz ist die Pierde-Raube unter dem Pierdebestand des Gg Sohmann III, ju Mainz-Roftbeim erlofchen: Die Sicherheitsmaßnahmen find aufgehoben, Sochheim a. M., ben 2. Juli 1920.

Die Bolizeinerwaltung. Argbacher. Befanntmachung. In nachstebenben Gehöften ift bie Mauf- und Miguenfeuche foftgeftellt morben: Anton Sartmann, Margelitraße, Johann Sad, Delfenheimerftraße, Johann Belten 5. Delfenheimerftraße,

Stall- und Gehöftiperre ift angeordnet und bie Schifber find ausgehängt.

Syochheim a. Mt., ben 2. Juli 1920. Die Boligeivermaltung. Mrgbacher.

Befanntmachung.
Rach Mittellung des Burgermeisteramtes in flörsbeim ist der ganze Ort flörsbeim für jeglichen Berfehr mit Klauenvich gesperrt, nachdem bafelbit bie Daul- und Riauenjeuche jestgestellt ift. hocheim a. M., ben 28. Juni 1920. Die Poligeiverwaltung. Argbacher.

Befannimachung.
Rach ben Beschlöffen der ftädlischen Körperlichaften beträgt vom 1. April 1920 ab der Preis für Wasser aus der städtischen Waherseitung für 1 Kubitmeter Berbrauch 70 Pennig. Außerdem ist eine Wassermeherwicke von 10 Mart jöhrlich feltgefetit.

Der Magiftrat. Urgbacher.

Befanntmachung. Diejenigen Bandwirte, welche für die Ernte-

arbeiten Arbeitofrafte benötigen, mollen Die Samstag, den 3. de. Mits., vomittage van 8-12 libr im Rathaufe, Jimmer 7, meiben, unter Angabe, welder Tagelohn und ob Bertöftigung und Unter-tunit gemährt werben follte. Die Angaben geicheben unperbindlich.

Godheim a. M., ben 1. Juli 1920. Der Magistrat (Arbeitsamt). Argbader.

Bekanntmachung. Nach Berfügung des Landesfinanzamtes in Kallel ist der Steueradzug von den Katucal und sonstigen Sachbezügen erst vom 1. Ringust 1920 ab gis machen. Der loprozentige Abzug vom Barlohn hat bagegen ju erfolgen. Hochbeim a. M., ben 1, Juli 1920. Der Magiftrat (Steperverwaltung). Urgbacher.

Befannimadjung.
Nach Mitteilung bes Landespolizeiamtes Zweigftelle Franklurt a. M. durch den Areisaus-ichus Wiesbaden dürfen für Kirschen beiter Art für das Pfund nur folgende Breise zugebilligt werdent: Für Erzeuger im Großhandel Mt. 1.50; für Erzeuger im Kleinhandel Mt. 1.80; für Großhänd-ler oder Kommillionäre Mt. 1.80, für den Klein-dankler Mt. 206 banbler DRt. 2.05.

Die Bolizeiorgane find angewiesen, strengstens die Innehaltung der Preise zu überwachen und seben Berstoft sofort zur Anzeige zu bringen und die Bare zu beschlagnahmen entl. auch den handel

Sochheim a. D., ben 1. Juli 1920. Die Polizeiverwaltung. Urgbacher.

Befanntmachung.

In folgenden Gehöften ift Deaul- und Alauenleuche seitgestellt worden: Schreiber Philipp, Tou-nusstraße, Kaltenbach Mons, Eppfteinstraße, Embs Kalpar, Möhlerstraße. Stall- und Gehöftsperre ist angeordnet und die Schilder sind ausgehängt. Hochbeim a. M., ben 2. Juli 1920.

Die Boligeiverwolfung. Urgbacher.

Unzeigenfeil.

(1000:350 off) Bestellungen Ernfestrice (1000 : 350 .66) für prim a Ernfestrice nimmt entgegen Deter Wagner & Co. in Itorohelm a. M. v. Mains-Rastel, Erbenheimer Stroße h. Friedhof.

Ergängende Bestimmungen über bie Zuftanbigfeit bei unmittelbarer lieberweisung des vom Arbeitgeber für die Cinfommenfleuer einbehaltenen Arbeitstohnes vom 16. Juni

1920. Rach § 12 Abi, 1 ber Bestimmungen über die voriäufige Erhebung der Einkommensteuer durch Abzug vom Arbeitelohn für bas Rechnungsjahr 1920 — Zentraibiatt für das Deutsche Reich, S. 83. - fonn bem Arbeitgeber gestattet werben, ftatt ber Gingabiung bes einbehaltenen Betrages burch Steuermarten bie Gingablung unmittelbar in bar ober burch Ueberweifung an Die Steuerhebestelle vorzunehmen, Die für die Erbebung ber vom Arbeitnehmer zu entrichtenben Eintommenfteuer gujtandig ijt.

Um Arbeitgebern mit gahlreichen in mehreren Bemeinden wohnhaften Arbeitnehmern die Durchührung biefes Berfahrens zu erleichtern, wird bier-

burd) folgenbes perorbnet: Beschäftigt der Arbeitigeber mehr als 100 Ar-beitnehmer und sind für die Erhebung der son ihnen zu entrichtenden Einkommensteuer mehrere Steuerhebestellen zuständig, so ist der Arbeitgeber berechtigt, den einbehaltenen Betrag an die für die Betriebsftutte ober in Ermangelung einer folden an bie für ibn fonft zuständige Sebestelle abzuführen. In biefen Fallen bat ber Urbeitgeber bie Rachmeifung - Mufter 3 - und zwor in breifocher Anoferrigung bei berfelben Ruffe einzureichen. Die Rachweifung ift einfeltig zu beschreiben und fo eingurichten, bag bie einzelnen Abichnitte ohne Abichriftnahme auf Die Finangamter verfeilt merben fonnen, Die für die Erhebung ber Linfommenftener ber Arbeitnehmer in Betrocht fommen; die einzelnen Arbeitnehmer find tunlichft noch Wohnorten julanmenzujaken.

Die Sebestelle bat bie Rachmeifung bem für fie juftandigen Finangamt abzugeben. Das Ginang-amt trennt die Libchnitte und leiter fie an die für Die einzelnen Arbeitnehmer guftandigen Finangam-

Berlin, ben 16. Juni 1920. Der Reichsminifter ber Finangen. 3. B.: geg. Moeste.

Bird veröffentlicht. Biesboden, ben 28. 3mi 1920.

Rinanzami.

Wer Gehalter und Lohne, die am 25. Juni ober ipater fallig werben, vor bem 25. Juni ohne Lohn-abzug auszahlt, handelt nach § 5 Abgabenordnung unzuläffig. Jeder Borftand, der trogbem auszahlt, macht fich haftbar und ftrafbar. Berlin, ben 17. Juni 1920.

Der Reichsminifter ber Finangen.

ges. b. Laer.

Bird veröffentlicht,

Wiesbaben, ben 28. Juni 1928.

Pinanzamt.

Mufruf an die naffanifchen Canbmirfe! Der Berein naffaulicher Dand und Forfiwirte, die alteite landwirtschaftliche Abreerichalt des ebemaligen Herzogtums Anstau und eine der alteiten landwirtschaftlichen Bereinigungen im Deutlichen Reiche, begeht in ben Tager bam 5. und 6. Juli be. Is. in Gemeinlichelt mit bem Canbwirtschaftlichen Institut zu hof Geinberg bie Feier feines hunderichteigen Deftehens. Restaufche Landwirte! Es ist Guer früherer landwirtschaftlicher Jentralverein, der jeht feinen 100. Gedurtstag feiert, es ist Guer perein, der jest teinen 100. Gesurtsiag feiert, en ist GutRaffaulissen landwirtichaltliches Inlitut, das des gleiche Helt dezekt. Zeigt auch bier die Zusemmeingehörigkeit der naffaulichen Lundwirtichalt und erichem zahleich zu dem Jadolfeltz. Beridamt auch nicht. Gure Frauen und erwach-fenen Kinder an der Feier mit teilnehmen zu falsen. Kalfan-iche Landwirte! Kommt alle! Ihr seit der millemmen! Auf Wiederiehen am d. und 6. Inli in Wiesdaden! Wiesdaden, den 28. Juli 1920.

Das Dicettorium bes Bereins unffauifcher Canb. und Jorftwirte.

> Für Die Reifegeit empfehlen wir die Benugung unferer neuen erftfloffigen Trefor-Anlage gur Aufbewahrung von Werigegenftanben in Pafeten, Riften, Roffern.

> Befichtigung ber Anlage bereitwilligft geftattet.

> Städlifche Sparfaffe Biebrig.

TO OF Habenichts Spezial-Institut

Mainz, Bonifaciusstraße 21/10 Sprechstunden jeden Preitag 9-1 Uhr Bronchiro, Prespekta gratis.

Prima getrocknete

geeignet als Juffer für Schweine und Rindvieh hat billigft abzugeben.

Luguit v. Schlemmer Aach., Malzfabrik in Hochheim.

Allgemeine Oristrankenkasse Hochheim a. Main.

Betr .: Menderung des Cohnftufenverhaltniffes, der Beifrage und Ceiffungen, welche mif dem 1. Juli 1920 in Araft freien.

Stufe	Alebeltslohn	Grandlohn	28 ochen- beltrag	Monats- britteg	Reanten- gelb 50%	Rranten- geld 60%	Sterdegeld	Beitrag pro Tag	Invaliden marken
I.	bis 2	2 1	0.79	3,12-	1	1.20	40	12	0.99
2,	201 - 4-	4	1.44	6.24	2	2.40	80,-	24	0.84
	4.01 . 6	100000000000000000000000000000000000000	2.10	9:86	8-	3 60	120	38	0.50
8.	601 . 8 -	1 1000	258	12.48	4-	4.80	160	48	050
4.	LINE COLUMN TO SERVICE DE LO C	1 2221	3.60	15.00	5	6-	200	60	0.50
The .	801,10-	2000	4.82	1879	0-	7,20	940-	72	0.50
6.	10.01 , 12.	100000000000000000000000000000000000000	5.40	23.40	7.50	0	300-	.00	0.50
7.	12 01 , 15 -		6.48	28.08	8	10.80	360	108	0.50
8.	15 01 , 18.	I I VOTO TO	7.20	3276	10:50	1280	420	198	0.50
9,	18.01 , 21 -	72.0	100000000000000000000000000000000000000	100000000000000000000000000000000000000	12-	14.40	480	144	0.50
10.	51 01 " 54 -		8.04	87.44	18.50	16 20	540	162	0.50
11.	27.01 , 30		10.80	42.12 46.80	15 -	18	600	180	0.50

Die Arbeitgeber find verpflichtet, sofort die jegigen Cohnidge ihrer Arbeitnehmer gur neuen Einteilung ber Kaffe aufzugeben; ebenfo millen fich die freiwilligen Mitglieber zu ber ihrem heutigen tatfache lichen Einhommen entsprechenden Cohnklaffe versichern.

hochhelm a. M., ben 1, Juli 1920, ************* Der Borftond.

Bu bem ein Samstag, ben 3. Juli er, abenba 81: Ubr in ber

Mainlust Hochhelm a. 211., - Bef. Georg Ruab -

Großen ifal.

Illumination, Gondelfahrt und ____ Fenetwert =====

tobe ich hiermit Freunde und Gonner fowle alle ebem. Schulerimnen und Schuler fomte beren Umgehörige boll, ein.

Alle modernen Tänze Françaile Onardrille ntaffifche Mafit ausgeführt von b. Merfejanigen Schrammel-Trio and Reapel.

Socialitingsvall

Jafob Siegfried, Tanglehrer. ****

Andrew.

Breisichleijen. =

Sacco-Anzuge

A 220, 600, 1000, 1500, 1900

A 370, 750, 1300 Sport-Anzäge .# 420, 900, 1350 Sport-Paletots

.# 30, 75, 150, 225, 300 Hosen Echte imprägnierte Münchener Loden-Mantel und Capes für Herren u. Damen. Sport-Hosen, Westen, Gürtel, Strümpfe und Gamasehen.

Cutaway-Anzüge - Hochzeits-Anzüge fantasie-Westen. Preiswerte Herrenstolfe. Massaufertigung.

Bruno Wandt Kirchg. 56 Wiesbaden Kirchg. 56

Bfuhloder Wafferfaß braune liedige Saut, Beber-

Rab, in ber Fil. Erpeb. beo Bocht. Stebbenu. Sochheim.

Warning!

3d marne biermit Jeber-mann, ber Frau Ratharina Steht auf meinen Ramen ermangu borgen ob. gu leiben. Da ich bielette als meine Frau nicht mehr anertenne, hafte ich für nichts.

Karl Stehl, Sochhelm, ben 12. Bult 1920.

Rechte, freihe auch Bein-geschwüre, mo bislang nichts ball, lefert ferei-ben Gebe gerne fostentreie Mustunft, mar Rüdmarte er-

Muguit Streichert, Bingingerede (Eldjofelb).

Sommeriproffen

firde perfdminben wie abgewoschen euch Pidel und

Mustimft frei nur Rud. marte erwünicht.

Zollauffeher Osburg Beiligenladt, Gicho. Gin Paar folt neue

herren-zugffiefel (Waharbeit), Gruhe 42-41 für 180 Mt. gu verlaufen. Währres Hillal-Upp. d. Bl. Sochheim a. M.

Stelle für jungecen Mabdien auf bem Banbe gefucht,

Biebrich a Rh. Seppenheimerftr, 10.

Amisapotheke.

Während meines Alleinteins ist die Apotheka von 1/12-1 Uhr geschlousen. Sonntags von 1 Uhr.

Apotheker Kiel.

Deing!

Etings

Retaile

13 7

Hr. 200.

Cinto be the Glem liften gas flas tur Gerfitme

Dir. 201.

Ente

lande an morin fi

Jic. 202.

Reservoir

a angual

the Stra

Ac. 203.

Der T

9 unti

and the state of t

for our sodning argeben

Die Jungen Jahr an Jahr zur

ani

2200

Beceins- und

Befert ichneliftenn in fauberer Ausführung

Buchdruderel Gulde Zeidier Biebrich Bulhausstrahr 16 - Jeruruf 41

Urbeitsamt Biebrich

Schulftrage 2.

Unenfgelfliche Bermittlung von Arbeitsstellen jeder Art (and für nur finnbenweife Defchaftigung) Ferusprecher Nr. 562.

Prima Hannoveraner

eingetroffen bei

Craft, Schierftein, Mittelftraße 15.

Telefon 225.

Rolhaus, Jimmer 38, bei Herm Geometer Beng ent-gegengenommen. Dienfistunden von 9 bis 12 Uit-Die Beurfundung geschieht tostenton. Kinsmein ber Perfanlichteit burch Bag ober Steuerzeitel.

Der Berein für Jeuerbestattung C. D. Brenbiftenge 4. Biesbaden, Tetefon 267.



femie Grabumrahmungen aus Kunft. Rein feder Mrt gn den billigften Preifen empliebli. E. Hachenberger, Terragge, Apphatis, Beisie-Diebrid, Johnfraße 15.

Autogene Schweißung gebrochener Majdinenteite und sonstiget Gebrauchsgegenfiande aus allen Metallen

übeenimmt Jugendfürsorge, Apparafebau Taunus, Biebrid) Friedrichftrage 19,